

Vervielfältigung verboten

Vergleich nach der Flurkarte

Kreis Osnabrück-Land
Gemarkung Wulften
Flur 4 u 7

Maßstab 1:1000

Kartenbuch Nr. 1184



Vermessungstechnisch richtig.

Ausgefertigt: Osnabrück den 27. April 1965

Katasteramt

Der Arbeitsgemeinschaft Städtebau und Ortsplanung (Notte, Johannes u. Nabel) ist die Vervielfältigung unter den in der Erläuterung vom 27.4.1965 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet. Zu diesem gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom 27. April 1965.

Zusätzliche:

Eigentums- bzw. Flurgrenzen

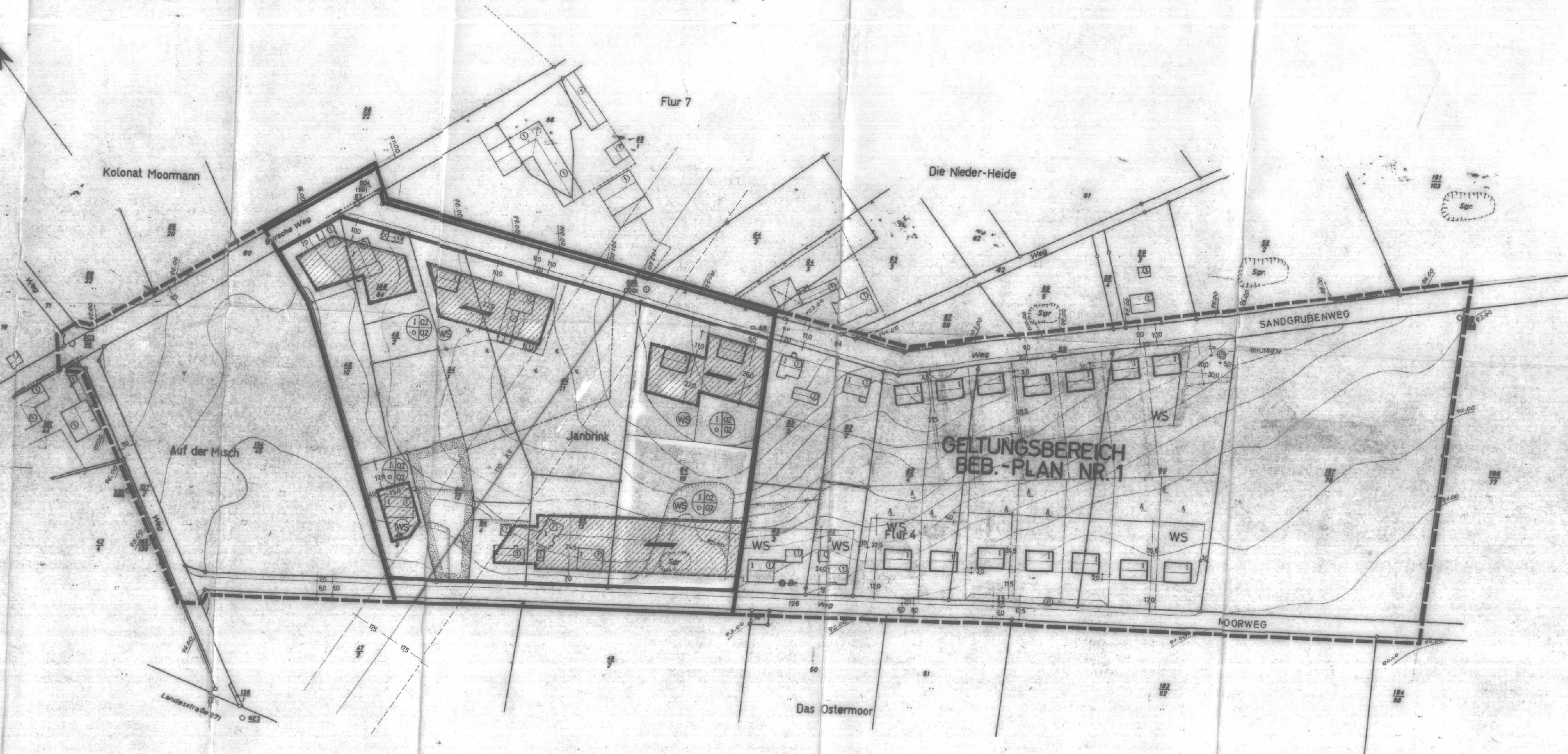
Flurgrenzen

Hochspannungsleitungen

Anmerkung: Neue Abmessung in der Flurkarte 1:1000 u. 1:2000 nach dem Messen.

Die Aufnahmen wurden von
Herrn des Ing.-Büro
W. Benstrup durchgeführt.

Osnabrück, den 15.6.1965



A) FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 BBAUG. VOM 25.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG VOM 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) UND DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 16.2.1965 (BGBl. I S. 21)

I. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
Nach den Eintragungen im Plan.
Hierbei bedeuten:



1=Geschosszahl (Zahl mit Kreis
=zwingend
Zahl ohne Kreis
=Höchstgrenze)
2=Bauweise
(o = offen
G = geschlossen)
3=Grundflächenzahl (GrZ)
4=Geschossflächenzahl (GrFZ)



Kleinsiedlungsgebiet (gleichzeitig Überbauungs-Grundstücksfläche)

II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Deckblattes

Baulinie

Baugrenze

Strassenbegrenzungslinie

Strassenverkehrsfläche

Grundfläche

Hochspannungsleitung mit Angabe der Schutzstreifen

Firstrichtung für Hauptgebäude

b) Für die weiteren Festsetzungen gelten die im Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die sich in der zu diesem Plan gehörenden Satzung befinden.

B) NACHRICHTLICHE HINWEISE



Vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschosszahl und der Hauptfirstrichtung
Vorgeschlagene Parzellengrenze (unverbindlich)

DECKBLATT NR. 1 ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 1 „AM JANBRINK“ DER GEMEINDE WULFTEN

LANDKREIS OSNABRÜCK

M. 1:1000

DER RAT DER GEMEINDE WULFTEN
AM 23.1.1964 GEMÄSS § 2 (1) BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341)
DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.
WULFTEN, DEN 23.1.1964

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 6.1.1969
DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG. IN DER ZEIT VOM 23.1.1964
BIS 23.1.1969 OFFENTLICH AUSGELEGEN.
WULFTEN, DEN 6.1.1969

DER PLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG. AM 23.1.1969 DURCH DEN RAT DER
GEMEINDE WULFTEN
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
WULFTEN, DEN 23.1.1969

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des
BBAUG. vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341)
mit Verfügung vom 27. Mai 1969
genehmigt worden.
Osnabrück, den 27. Mai 1969
Der Regierungspräsident

DIESER MIT VERORDNUNG VOM 27. MAI 1969 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN
HAT GEMÄSS § 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT
VOM 18.6.1969 BIS 18.6.1969 OFFENTLICH AUSGELEGEN S. 8. 1969
WULFTEN, DEN 18.6.1969

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG. AUF GRUND DER
BEKANNTMACHUNG VOM 18.6.1969
WULFTEN, DEN 18.6.1969

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED